



[XR DEUTSCHLAND](#)

[ORTSGRUPPEN](#)

[PRESSE](#)

[FORDERUNGEN](#)



Liebe Rebell:innen,

die letzten Tage der Rebellion waren kreativ, bunt und vielfältig!

Die enorme Tapferkeit und Hingabe, die wir auf der Straße gesehen haben, sind Zeugnis einer Bewegung, die nicht aufgeben wird, egal wie bösartig und ungerecht unsere Opposition werden mag.

Wir machen das nicht aus Spaß! Wir mussten uns viel Hass anhören, viele mussten Schmerzgriffe ertragen und viele Rebell:innen werden juristische Konsequenzen erhalten. Aber wie wir alle wissen, sind wir nicht hier um gemocht zu werden; wir sind hier um Alarm zu schlagen!

Wir sind der Alarm!

Und es funktioniert! Gemeinsam mit den Aktionen von FridaysForFuture und Ende Gelände in den letzten Wochen und den Menschen, die gerade den Dannenröder Wald verteidigen, haben wir mit dieser Wave gezeigt: die Klimagerechtigkeitsbewegung ist immer noch stark und wird nicht aufhören für eine Zukunft zu kämpfen. Sie wird weiter wachsen und ihre Kämpfe verbinden!



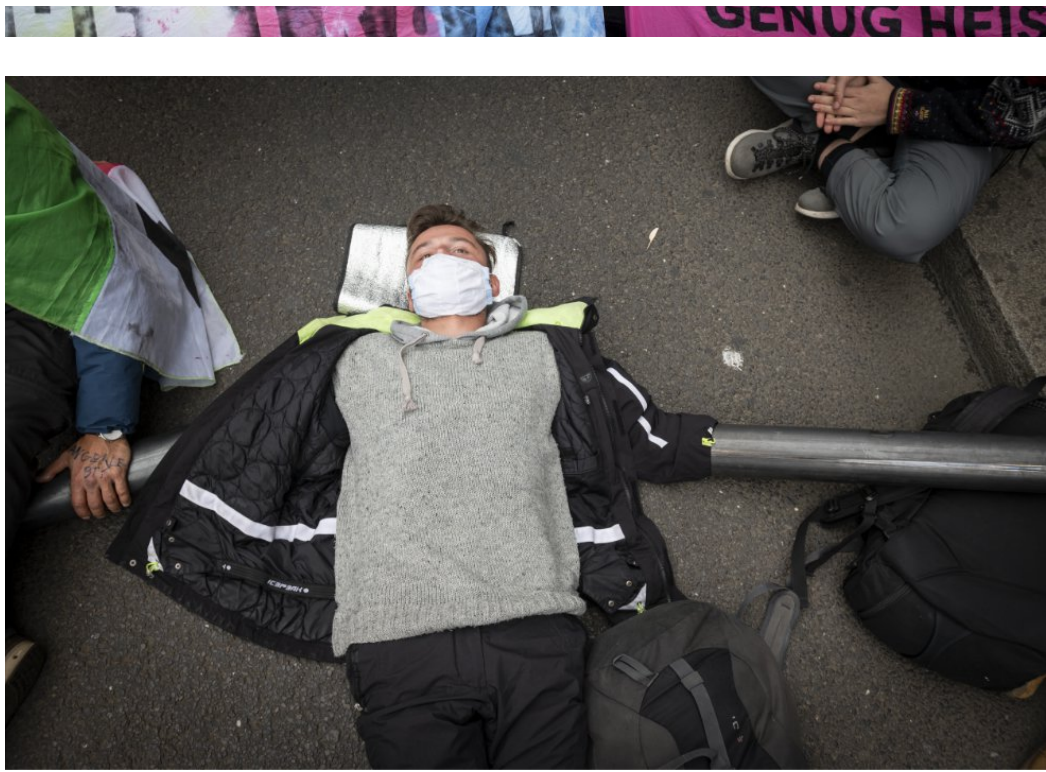
Was ist am Donnerstag passiert?

Lobbyverbände der fossilen Industrie, wie der Bundesverbands Erdgas, Erdöl und Geoenergie (BVEG) oder die Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM), führen uns mit Greenwashing und Marktideologie direkt in die Klimakatastrophe.

Das schlimme ist: die Politik hört auf die Industrie und gibt sich den Märchen vom "sauberen" Erdgas und vom "harmlosen" Fracking hin. Vor allem die BVEG hat es geschafft, dass jahrelang nur darüber geredet wurde den eigenen Konsum zu reduzieren, statt endlich deren Auftraggeber, Konzerne wie Shell oder BP, in den Blick zu nehmen.

Deshalb haben wir für mehrere Stunden die Straße direkt vor den Büros dieser Lobbyverbände blockiert: die Friedrichsstraße.





Mit bunten Girlanden, Fahnen und viel Musik füllen wir die Straße. Vier Rebels sind sogar quer über die Fahrbahn aneinander gekettet und am jeweiligen Ende mit den Händen an Geländer geklebt. Ein:e zusätzliche:r Aktivist:in hat sich ebenfalls angeklebt!

Denn wir brauchen Klimaneutralität 2025 und da haben die Lügen der KlimaSCHMUTZlobbys genau so wenig Platz, wie ein Umstieg auf Erdgas!



Ab 18 Uhr fand dann vor der brasilianischen Botschaft die Demonstration "Spot on Brasil" statt. Wir protestierten gegen das Morden an indigenen Menschen und gegen den Ökozid am Amazonas und Pantanal. Derzeit brennen die Wälder im Amazonas und Patanal, so stark wie nie zuvor.

Dies ist ein globaler Notfall! Denn die Lungen unseres Planeten, unsere Wälder, sie sterben, werden gerodet oder brennen. **Die Zerstörung des Regenwaldes ist eines der planetaren Kippelemente.**

Mit einer [Kunstaktion](#) brachten wir die Feuer in Brasilien nach Berlin.



Auf der Kundgebung haben wir einige bewegende Statements von Vertreter:innen indigener Völker in Brasilien gehört, wie [das von Hamangai](#).

"Indigene Völker sind die besten Hüter ihrer Gebiete. Ohne Rassismus und Ungleichheit zu reflektieren, kann die Klimabewegung nicht funktionieren! Rebel against extinction! Rebel against racism as well!"

~ Linda von Survival international [auf der Kundgebung](#)

Was ist am Freitag passiert?

Das aktuellste Beispiel für die Zerstörung unserer Lebensgrundlagen ist der Dannenröder Wald, der mitten in der Klima- und Ökokatastrophe für eine neue Autobahn gerodet werden soll.

Mitten in die Planung und Durchführung des Baus involviert: **das Staatsunternehmen DEGES**





Deswegen haben wir Freitagmorgen die Straße vor dem Gebäude der DEGES mit Hochbeeten, einem großen Baum (mit Rebel) und natürlich vielen mutigen Rebels blockiert.

Die Eingangstür der Firma blockieren einige Rebell:innen mit vollem Einsatz ihres Körpers: viele haben sich Botschaften, wie "Wald statt Asphalt" auf ihre nackten Oberkörper geschrieben und sechs Personen haben sich an der Tür angeklebt.





Die Rodung des Danni muss jetzt gestoppt werden und wir brauchen dringend eine Bürger*innenversammlung um den sozial-ökologischen Kollaps aufzuhalten!



Unterstütze die Rebellion!

Wenn du es nicht nach Berlin schaffst, kannst du unsere Rebellion stattdessen mit einer [Spende an XR Deutschland](#) unterstützen. Jeder Euro hilft!

Liebe Grüße aus Berlin!

Extinction Rebellion Deutschland



Extinction Rebellion Deutschland

[Newsletter abbestellen](#)

